

risControl !ONLine!
Ausgabe Nr. 19/2013
vom
10. Mai 2013

Inhalt

Zukunftsvorsorge	1
Pflegebedürftig	2
„Diversity Ball“	3
Sicherheitsnetz	3
Infoabend Lehrgänge Risiko- & Versicherungsmanagement	4
Next Generation	4
R+V zu Gast im Europäischen Zentrum für Erneuerbare Ener- gien in Güssing	5
Wachstumsaussichten 2013 im Zeichen erneuter Unsicherheit — Warum Europa dennoch wachsen kann!	5

Ticker

Finanzbereich	1
Sponsor	3
Wohlverdienter Ruhestand	4

Zukunftsvorsorge

Die staatlich geförderte Zukunftsvorsorge kommt nicht zur „Ruh“ endlich hat die Versicherungswirtschaft eine für sie „gute“ Reform in Zusammenarbeit mit dem Finanzministerium erarbeiten können. Schon meldet sich die Arbeiterkammer mit Schelten, dass es keine Reform, sondern eher eine Schlechterstellung für die Konsumenten sein würde. Die niederösterreichischen Finanzdienstleister stehen der Reform positiv gegenübersehen aber die Nachteile eigentlich eher für Ihre Reihen. Die Wahl des Präsidenten der Arbeiterkammer Oberösterreich hat einen unserer Leser zu folgendem Leserbrief inspiriert:

„Der Hochmut der Mächtigen“ (Shakespeare) ist zuweilen unerträglich

Es sind eben zweierlei Paar Schuhe, ob man mit bezahlten „Künstlern“ ein diffamierendes „Pensionspanorama“ herstellen lässt, oder ob man selbst konstruktive Vorschläge FÜR sichere Pensionen machen soll. AK-Präsident Kalliauer erfreut sich persönlich eines wohl-dotierten Jobs und für seine Pension sorgt ein Pensionsstatut, welches eben die von ihm „vertretenen“ Arbeiter, Angestellten und Selbstständigen NICHT



Rudolf Mittendorfer,
Sprecher des
unabhängigen
Wirtschaftsforum

haben. Die in der Verfassung abgesicherten Zwangsmitgliedschaftsbeträge sorgen weiters für einen regelmäßigen Kapitalfluss in die AK (diese Kritik gilt auch für dieWKÖ), weshalb es im Lauf der Jahre wohl zu einem determinierten Denken kommt: „Die eigenen Wünsche werden zum Befehl“

Die Kritikpunkte des Herrn Kalliauer sind an Allgemeinheit nicht zu überbieten, und leider strotzen sie auch von einschlägiger Ahnungslosigkeit und sind eher eine „Quadratur der Inkompetenz“. *Lesen Sie mehr im nächsten Print*

Koban Südvers Group Austria
Finanzbereich



Christian Gnatzy ist ab sofort als Finanz- und HR-Manager für die KOBAN Südvers Group Austria zuständig. In dieser Funktion ist er für die Koordination und Organisation des Finanz- und Rechnungswesen sowie das Controlling und die Liquiditätssteuerung verantwortlich. Der 31-Jährige ist diplomierter Betriebswirt und staatlich anerkannter Sozialversicherungsfachangestellter. Im Rahmen seines Studiums absolvierte er Berufspraktika bei der General Electric Energy Division Ltd. in Budapest sowie der Raiffeisen Zentralbank AG in Wien. Von 2008 bis 2012 war er als Leiter der Abteilung Accounting bei der Raiffeisen Bank International AG in Wien und anschließend als Country Manager der Porsche Bank AG in Salzburg beschäftigt.

Mut?

«Das eine Leben, das man hat, zu leben.»

Ob Ihre Kunden ihr Herz in die Hand nehmen, oder nicht. Ob sie dem Leben mit offenen Armen entgegengehen, oder lieber warten, was auf sie zukommt. Was immer Ihre Kunden vorhaben. Mit dem richtigen Partner kann man sich jeder Herausforderung stellen.

www.helvetia.at und [facebook](#)

Ihre Schweizer Versicherung.

helvetia

Impressum

Herausgeber & Verleger:
risControl, Der Verein für Versicherungs-
und Finanzinformation 3701 Oberthorn,
Oberthorn 33 ZVR 780165221
Telefon: + 43 (0)720 515 000
FAX: + 43 (0)720 516 700
www.riscontrol.at
office@riscontrol.at
Verlags-, Herstellungs- u. Erscheinungsort:
risControl, Der Verein für Versicherungs-
und Finanzinformation 3701 Oberthorn,
Oberthorn 33 ZVR 780165221
Unsere Haftungsbefreiung lesen
Sie in: www.riscontrol.at

Redaktion:

Doris Schachinger (ds)
Christian Proyer (py)
Goran Devrnja

Fotos

D.A.S., Helvetia, Nürnberger, Merkur, R+V



KFZ HIGHLIGHTS 2013 MIT BONUS-PROVISION

Allianz Versicherung

Pflegebedürftig

Bis zum Jahr 2060 wird die Zahl der Pflegebedürftigen in Europa auf 50 Millionen Menschen steigen.



„Der demografische Wandel ist ein struktureller Trend mit potenziell dramatischen Auswirkungen: Die steigende Zahl von Menschen mit Pflegebedarf zählt dabei wohl zu den bedenklichsten Entwicklungen der Bevölkerungsalterung“ erklärt Dr. Johann Oswald, Vorstandsmitglied der Allianz Gruppe in Österreich. Derzeit gibt es laut Statistik Austria etwa 440.000 Bundespflegegeldbezie-

her. Im Jahr 2050 werden mehr als 3 Millionen Österreicher älter als 60 Jahre alt sein. „Wir gehen davon aus, dass im Jahre 2050 rund 1 Millionen Menschen in Österreich auf Pflege angewiesen sein werden. Wer im Pflegefall gut umsorgt sein möchte, sollte seine Altersvorsorge neu überdenken.“ Denn in Österreich liegen die durchschnittlichen Kosten pro Jahr und Patient bei ca 17.000 Euro, wobei die Bandbreite zwischen häuslicher

und stationärer Pflege sehr groß ist. Denn die Gesamtkosten pro Patient und Jahr belaufen sich derzeit bei konservativer Berechnung auf durchschnittlich 10.000 in häuslicher Pflege und bis zu 43.000 in stationärer Pflege – Tendenz: steigend. Bei Pflegebedürftigkeit erhält man beim Pflegeversicherungsprodukt der Allianz Versicherung ab Stufe 3, eine monatliche Leistung.

Lesen Sie mehr in der nächsten Print Ausgabe von risControl.

Sicherheit



Jetzt gehören die Sorgen Ihrer Kunden uns!

Mit den innovativen Produkten der Wiener Städtischen fühlen sich Ihre Kunden sicher. Und das seit mehr als 180 Jahren. Nähere Infos bei Ihrem Partnerbetreuer.

**WIENER
STÄDTISCHE**
VIENNA INSURANCE GROUP

Achtung!

Drucker auf Querformat einstellen



Mit Sicherheit in eine sorgenfreie Zukunft: Biene Maja Kindervorsorge.

Nach Waldemar Bonsels „Die Biene Maja“. © 2012 Studio 100 Animation

Zu jedem neu abgeschlossenen Vertrag erhalten Ihre Kunden eine hochwertige, handbemalte Biene Maja Sparbüchse*.

* solange der Vorrat reicht

D.A.S. Rechtsschutz AG

„Diversity Ball“

Bereits zum sechsten Mal fand am 27. April die Ballnacht der Vielfalt statt. Mit Rollstuhlgänglichkeit, Übersetzung in die österreichische Gebärdensprache und einem tastbaren 3D-Modell des Kursalons zur leichteren Orientierung blinder Gäste konnten die zahlreichen Ballbesucher barrierefrei feiern. Der Reinerlös der Veranstaltung kommt sozialen Projekten im Gehörlosenbereich zugute. Neben finanzieller Unterstützung des Balls setzten sich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der D.A.S. auch persön-

lich vor Ort für Chancengleichheit und Akzeptanz ein. „Das Herstellen von Chancengleichheit ist ein wesentlicher Grundpfeiler unseres Unternehmensleitbilds“, begründet Johannes Loinger, Vorstandssprecher, das Sponsoring des Balls.



Wiener Städtische Versicherung

Sicherheitsnetz

Die Freiluftsaison hat begonnen und damit steigt die Gefahr von Verletzungen beim Sport und Straßenverkehr. Fast 80% der Unfälle ereignen sich in der Freizeit und 200.000 Menschen verletzt werden beim Sport so schwer, dass sie im Krankenhaus behandelt werden müssen. Dr. Judith Havasi Vorstandsdirektorin Wiener Städtische Versicherung: „Vielen ist gar nicht bewusst, dass man nur am Arbeitsplatz, auf dem Weg zur Arbeit und auf Dienstreisen gesetzlich unfallversichert ist, alles was man

in seiner Freizeit tut, geht auf eigenes Risiko und die meisten Unfälle passieren in der Freizeit.“ Mit dem Bausteinsystem passt sich das „Unfallvorsorge Premium“ Produkt jeder Lebensphase sowie der jeweiligen persönlichen Situation optimal an. Es sind neben den klassischen Breitensportarten auch Trendsportarten wie, Bungee-Jumping, Rafting, Kiten, Parasailing oder auch Tandemsprünge, bereits im Basis Tarif inkludiert.

Mehr im nächsten risControl Print

TICKER

Helvetia Schweiz
Sponsor



Die Helvetia Versicherung erneuert ihr

Sponsoring für den Schweizer Ski Verband um weitere 3 Jahre. Damit ist das Unternehmen zusammen mit Swisscom, Raiffeisen und Alpiq Verbandssponsor von Swiss-Ski. Philipp Gmür, CEO Helvetia Schweiz: „Mit unserem finanziellen Beitrag wollen wir die Voraussetzungen schaffen, dass die Verantwortlichen auf solider Basis an einer erfolgreichen Zukunft bauen können.“

Um zu verstehen, muss man zuhören.

Unabhängige Vertriebe - Generali Versicherung AG

Nähere Infos: <http://partner.generalis.at> oder 0800 208 808.

Unter den Flügeln des Löwen.





INFOABEND

Lehrgänge Risiko- & Versicherungsmanagement

Datum: 5. Juni 2013

Zeit: 18:00 Uhr

Ort: WU Executive Academy, Nordbergstraße 15, 1090 Wien, Erdgeschoß Kern D, Raum HD204

Präsentation & individuelle Beratung

Am Infoabend präsentiert Lehrgangsführer Univ.Prof. Alexander Mürmann, Ph.D. folgende Studienangebote der WU Executive Academy:

- *Universitätslehrgang Risiko- & Versicherungsmanagement – Spezialisierung VersicherungsmaklerInnen*
- *Universitätslehrgang Risiko- & Versicherungsmanagement – Spezialisierung Versicherungsunternehmen*

Im Anschluss stehen wir Ihnen für individuelle Fragen und persönliche Weiterbildungsberatung zur Verfügung
- wir freuen uns auf Ihr Kommen!

HIER ANMELDEN

Nürnberger Versicherung

Next Generation

Die Nürnberger Versicherung hat die "Biene Maja Kindervorsorge" überarbeitet. Ebenfalls neu gestaltet wurden die Beratungs- und Verkaufsunterlagen. Im Aktionszeitraum bis 21.12.2013 gibt es für jedes versicherte Kind eine handbemalte Biene Maja Sparbüchse als Geschenk.

Basis jeder Kinder Vorsorge sollte die Unfallversicherung sein. Mit dem NÜRNBERGER VIP Unfallschutz können Lücken der gesetzlichen Unfallversicherung geschlossen werden. Die Basisleistungen können mit den Zusatzleistungen des Unfall Plus-Leistungspaket ergänzt werden.

Verbesserte Gliedertaxe, Knochenbruch Trostpflaster, usw. Mit im Paket ist auch die Aktive-Schaden-Hilfe. Dies ermöglicht unter anderem die Organisation und Kostenübernahme von unfallbe-



Kurt Molterer, Vorstandsvorsitzender NÜRNBERGER Versicherung

dingten Bergungs- und Rettungseinsätzen sowie Krankenbesuche durch Verwandte bei Unfällen des Kindes im Ausland. Der zweite Baustein der Biene Maja ist der Vermögensaufbau. Hier stehen drei Fondspolizzen zur Auswahl. Der Biene Maja Fonds Pass ist eine fondsgebundene Lebensversicherung. Zur

Auswahl stehen über 70 Investmentfonds unterschiedlicher Risikoklassen, ein monatlicher Fondswechsel ist kostenfrei möglich.

Mehr im nächsten risControl Print

Merkur Versicherung

Wohlverdienter Ruhestand



Nach 10 Jahren Vorstandsvorsitz der Merkur Versicherung, wird Gen. Dir. KommR Alois Sundl Ende des Jahres in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Alois Sundl zu diesem Schritt: „Ich feiere im Dezember meinen

60. Geburtstag und gehöre mit Jahresende genau 24 Jahre und elf Monate dem Vorstand der Merkur Versicherung an, zehn Jahre davon an ihrer Spitze. Die Merkur steht hervorragend da, wir haben großartige Produkte, wir bringen stets Innovationen, wie zum Beispiel aktuell die Gesundheitsvorsorge ego4you Energie, auf den Markt. Das Haus Merkur befindet sich in Bestform und weist ausgezeichnete Perspektiven auf. Die Übergabe an einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin könnte also zu keinem besseren Zeitpunkt erfolgen. Die vergangenen 45 Jahre habe ich hauptsächlich meinem Job gewidmet, davon ein Vierteljahrhundert der Merkur, ab Jänner 2014 werde ich auch mein Privatleben genießen.“

StarInvest

jetzt mit Garantiefonds
C-Quadrat ARTS Total Return Garant
80%ige tägliche Höchststandsgarantie

donau
BROKER LINE

www.donauversicherung.at

R+V zu Gast im Europäischen Zentrum für Erneuerbare Energien in Güssing

Erneuerbare Energien – ein Stichwort, das nicht nur für die Erhaltung der Umwelt, sondern auch im Sinne einer nachhaltigen Energiegewinnung immer weiter an Bedeutung gewinnt. R+V gehört auf diesem Gebiet zu den marktführenden Versicherern im deutschsprachigen Raum. Egal ob es sich um einen Off-Shore Windpark im Wert von mehreren Millionen Euro oder eine Photovoltaikanlage auf dem Dach eines kleinen Unternehmens handelt – R+V hat die passende Versicherungslösung parat. Um seinen Vertriebspartnern das Produktportfolio auf dem Gebiet Erneuerbare Energien vorzustellen, lud der Versicherer ins Europäische Zentrum für Erneuerbare Energien nach Güssing ins schöne Südburgenland ein.



Die Teilnehmer besichtigen trotz des kalten Wetters mit großem Interesse die Anlagen rund um Güssing.

Makler besuchen Biomasse-, Solar- und Fernwärmeanlagen

Schon seit 1996 wird in der Bezirkshauptstadt an einer umweltfreundlichen Energiegewinnung geforscht. Zahlreiche Projekte konnten bisher umgesetzt werden, mit dem Ergebnis, dass sich Güssing in dieser Zeit von einer im wirtschaftlichen Niedergang befindlichen Stadt zu einer florierenden und zukunftsweisenden



Mit seinen einzigartigen riedgedeckten Weinkellern strebt Heiligenbrunn das Weltkulturerbe an.

Gemeinde entwickelt hat. Ein ideales Umfeld also für eine gelungene Maklerveranstaltung, findet Thomas Koch, Spartenleiter Technische Versicherung der R+V Niederlassung Österreich: „In dem europaweit anerkannten Zentrum in Güssing konnten wir für unsere Vertriebspartner die Anlagen, die wir versichern, sehr anschaulich und erlebbar machen.“
Mehr im nächsten risControl Print

Die Wiener Fachgruppe Finanzdienstleister lädt herzlich ein zum nächsten EU-PANORAMA:

Wachstumsaussichten 2013 im Zeichen erneuter Unsicherheit – Warum Europa dennoch wachsen kann!

Trotz der erneuten politischen Schwierigkeiten (Italien) und der politischen Fehler (Zypern) ist der Euroraum heute deutlich besser aufgestellt als noch vor einem Jahr. Daher wird sich zunehmend auch in den Krisenländern wieder Wachstum durchsetzen. Was können wir daher kurzfristig und mittelfristig bei Wachstum und Zinsen erwarten?

Referent: Mag. Stefan Bruckbauer, Chefökonom der UniCredit Bank Austria

Wann? Montag, 27. Mai 2013 / 18:00 Uhr

Wo? Spartenhaus der Wirtschaftskammer Wien
1040 Wien, Schwarzenbergplatz 14
(Großer Saal, 4. Stock)

Bitte um Anmeldung per E-Mail:
diefinanzdienstleister@wkw.at

Nähere Informationen zum Programm und online-Anmeldung: www.diefinanzdienstleister.eu

Die Teilnahme ist für Mitglieder kostenlos.



TOGETHER Basisschulung

Aktuelle Termine: 16. Mai und 13. Juni 2013



2. EFM Expertennachmittag

EINLADUNG

Unsere Termine (jeweils von 14:00-17:00 Uhr)

- Techelsberg** | 23.05.2013 | Raststation Wörthersee, Tibitsch 84, 9212 Techelsberg
- Graz** | 29.05.2013 | Courtyard Graz, Seering 10, 8141 Graz-Unterpremstätten
- Ansfelden** | 05.06.2013 | Rosenberger Hotel-Restaurant, 4052 Ansfelden Süd
- Wien** | 06.06.2013 | Holiday Inn Vienna-South, Hertha-Firnberg-Str. 5, 1100 Wien
- St. Pölten** | 07.06.2013 | Wifi St. Pölten, Mariazeller Straße 97, 3100 St. Pölten
- Salzburg** | 10.06.2013 | Amadeo Hotel Schaffentrath, Alpenstr. 115-117, 5020 Salzburg
- Innsbruck** | 11.06.2013 | Wirtschaftskammer Tirol, Meinhardstraße 14, 6020 Innsbruck
- Feldkirch** | 12.06.2013 | Best Western Plus Central Hotel Leonhard, Leonhardsplatz 2, 6800 Feldkirch

Die Veranstaltung inkl. Verpflegung ist für alle Besucher kostenfrei.

Melden Sie sich einfach mit dieser Rückantwortkarte an!

Firma

Name

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Mail

Ich bin

- Versicherungsmakler
- Versicherungsagent
- Angestellter Versicherungsberater
- Gewerblicher Vermögensberater

Bitte markieren Sie den gewünschten Termin, füllen Sie das Datenfeld aus und senden Sie es an uns zurück.

news@efm.at bzw. 0316/72 000 333 (Fax)



Bereits zum zweiten Mal veranstaltet die EFM gemeinsam mit Branchenkennern einen **Expertennachmittag**: Reinhard Jesenitschnig, Versicherungsmakler und Buchautor, und Johannes Muschik, Leiter der AFPA und Gründer der Vermittlerakademie.

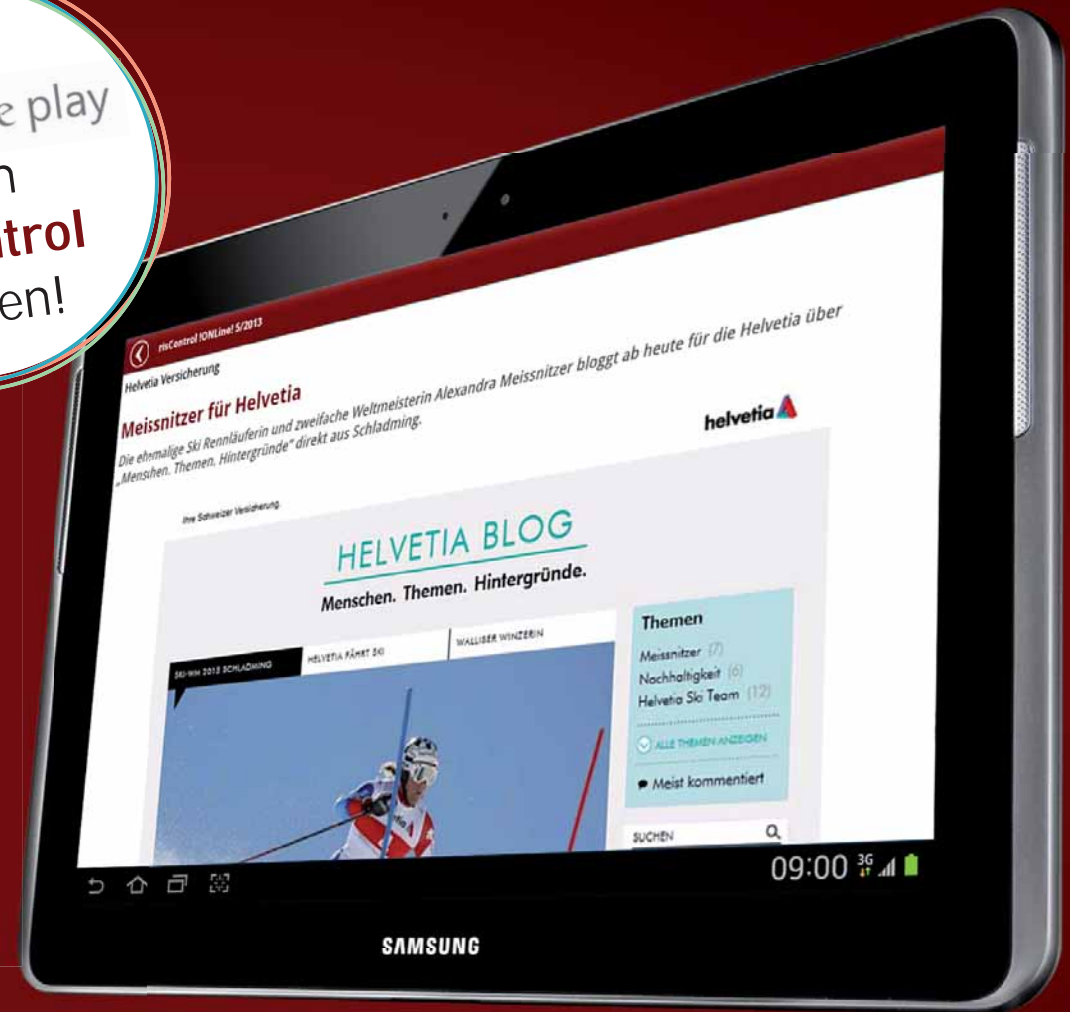
Diskutieren Sie mit uns und erfahren Sie Neues über **folgende Themen**:

- **Zukunft ohne Provision?** Europas Steilvorlagen für selbständige Versicherungsvermittler (Johannes Muschik)
- **Honorarberatung** – Überlebenswichtig oder Vertriebsturbo? (EFM)
- **Schaden** - Hemmschuh oder Chance? Professionelle Schadenregulierung unter Berücksichtigung der aktuellen Judikatur (Reinhard Jesenitschnig)
- Frei und unabhängig im **Verbund** - Widerspruch oder Evolution? (EFM)

Buchautor Jesenitschnig & Lobbyist Muschik on Tour mit der EFM
23. Mai bis 12. Juni 2013
 in ganz Österreich

risControl ONLINE JETZT AUCH ALS App

risControl ONLINE –
Das österreichische
unabhängige Versicherungs-
und Finanzmagazin ist jetzt
im Google Play Store verfügbar.
Übersichtlich, multimedial
und interaktiv für Android-Geräte.
Weitere Versionen sind in Vorbereitung.



SIE HABEN KEIN ANDROID-TABLET?

Senden Sie uns eine E-Mail an tablet@riscontrol.at mit Ihren Kontaktdaten und mit etwas Glück können Sie ein Android-Tablet mit installierter **risControl ONLINE** App gewinnen!

Eine Teilnahme am Gewinnspiel ist in der Zeit vom **13.3.2013** bis **13.5.2013** und ausschliesslich über die E-Mail-Adresse tablet@riscontrol.at möglich. Teilnahmeberechtigt sind alle rechtsfähigen Einzelpersonen (Verbraucher im Sinne des KschG) mit Wohnsitz in Österreich ab einem Mindestalter von 18 Jahren. Die Verlosung findet nach Teilnahmeschluss mittels Ziehung unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. Eine Barablöse von Gewinnen, sofern diese nicht ausdrücklich in Bargeldbeträgen bestehen, ist nicht möglich. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist kostenlos und unabhängig vom Erwerb von Waren oder Dienstleistungen. Das gesamte Gewinnspiel unterliegt ausschließlich österreichischem Recht unter Ausschluss von dessen Verweisungsnormen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die beim Gewinnspiel erhobenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich zur Durchführung des Gewinnspiels verwendet.



Den Code mit dem QR-Reader
Ihres Handys oder Tablets
scannen und
risControl ONLINE App
herunterladen.

